

Trendanalyse

Der im letzten Quartal 2016 begonnene Börsentrend hin zu mehr Optimismus und Wachstum verfestigt sich seit Jahresbeginn 2017.

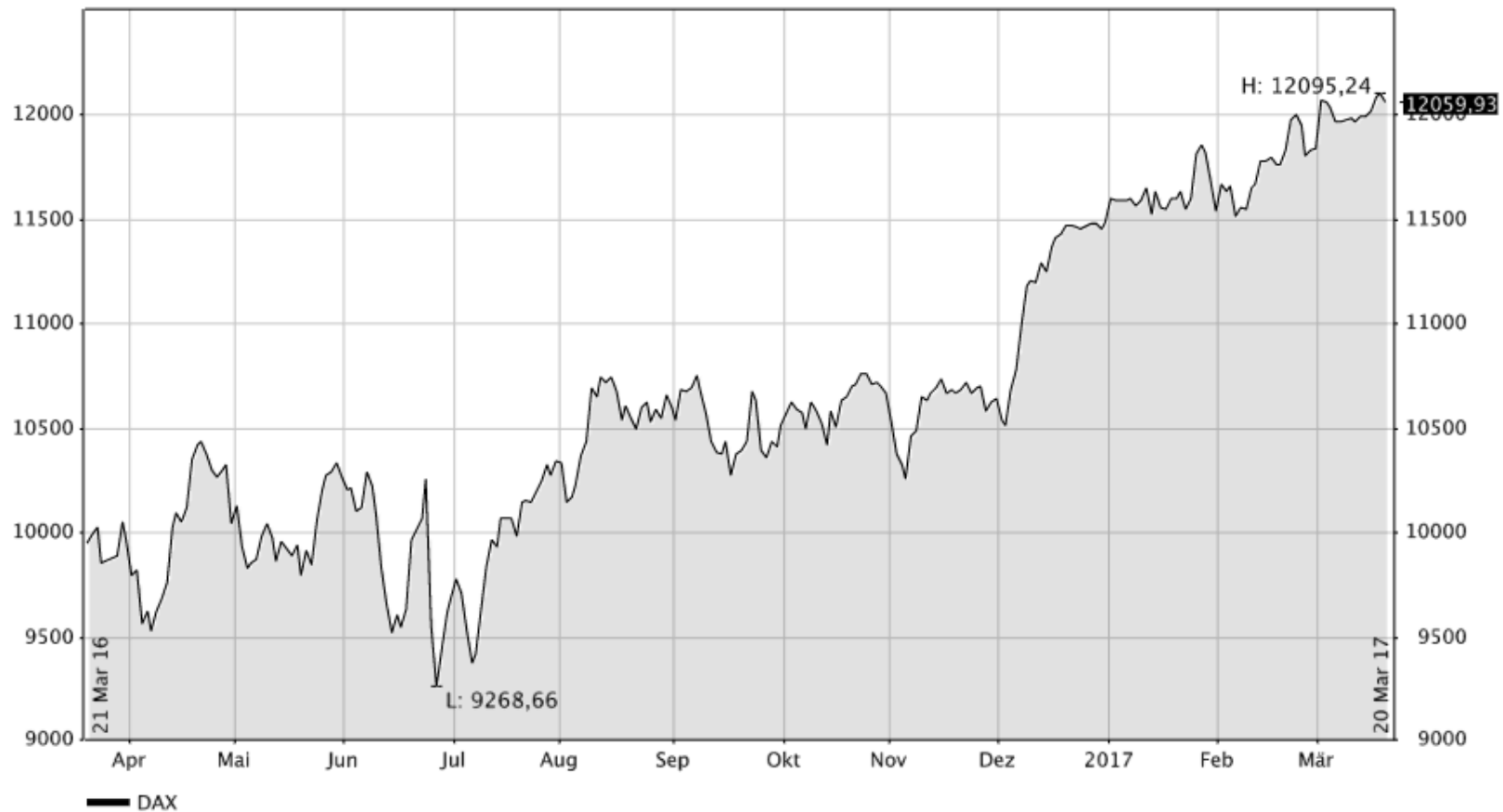
Obwohl der neue politische Trend zu Renationalisierung und Verringerung internationaler Zusammenarbeit auch erhebliches Konfliktpotential beinhaltet, wächst neues Vertrauen.

Das Börsenjahr 2017 beginnt vielversprechend

- FED kann ihren entschlossenen Kurs der Geldmengenverknappung fortsetzen
- vor allem in den USA, jedoch auch international entstehen neue Arbeitsplätze
- obwohl die OPEC erfolgreich Ölfördermengen begrenzt hat, fällt der Ölpreis nachfragebedingt, jedoch nur leicht
- trotz nationaler Partikularinteressen wird Wirtschaftswachstum nicht in Frage gestellt

DAX

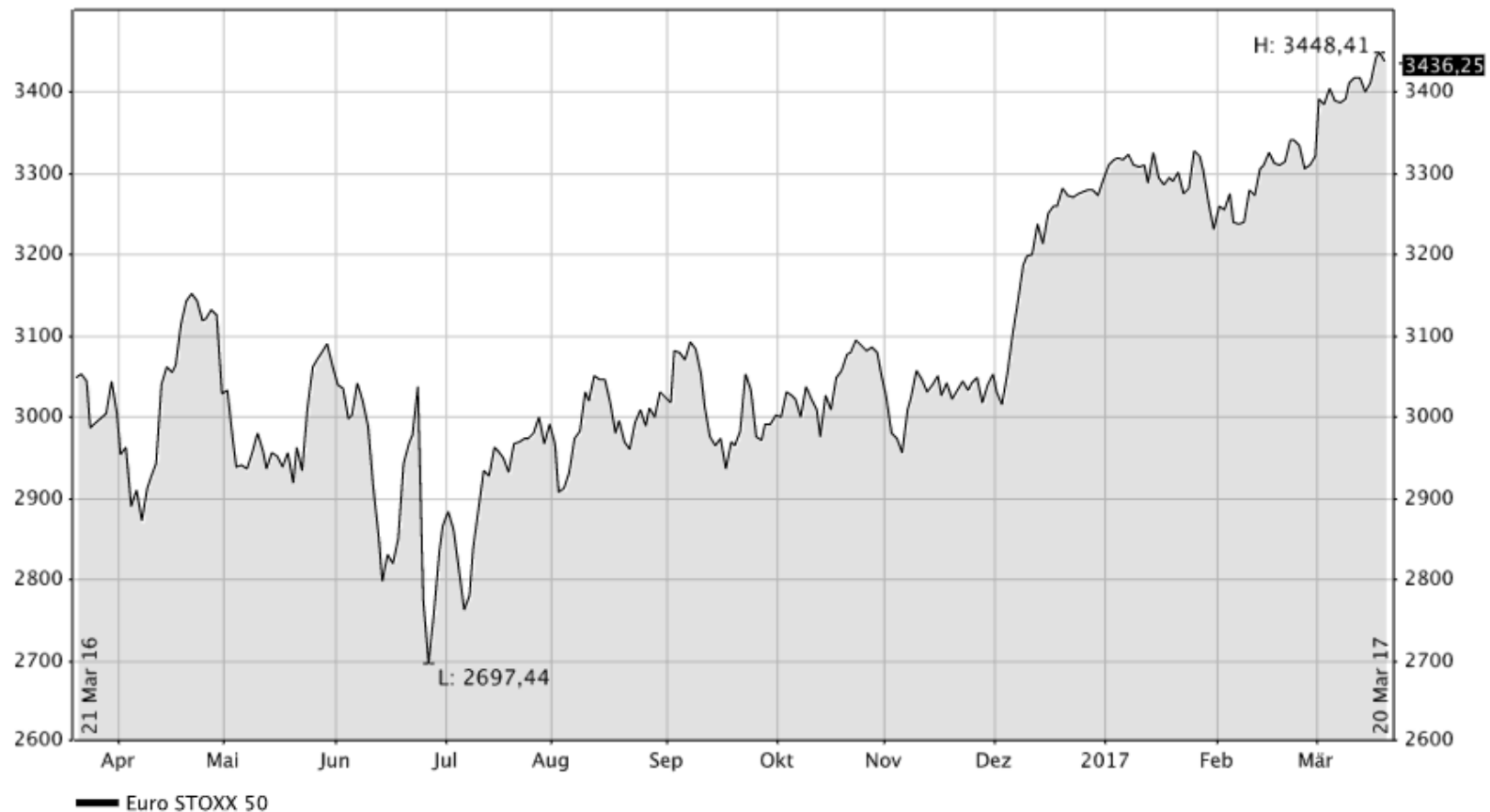
Chart - DAX (DE0008469008) - XETRA - EUR



- zum Jahreswechsel etabliert sich ein neuer positiver Trend, der bisher noch keinen Abschluss findet
- Gewinnschätzungen ergeben KGV 14, bisher keine Überbewertung
- Gewinnwachstum der Unternehmen eröffnet weitere Chancen

Euro STOXX

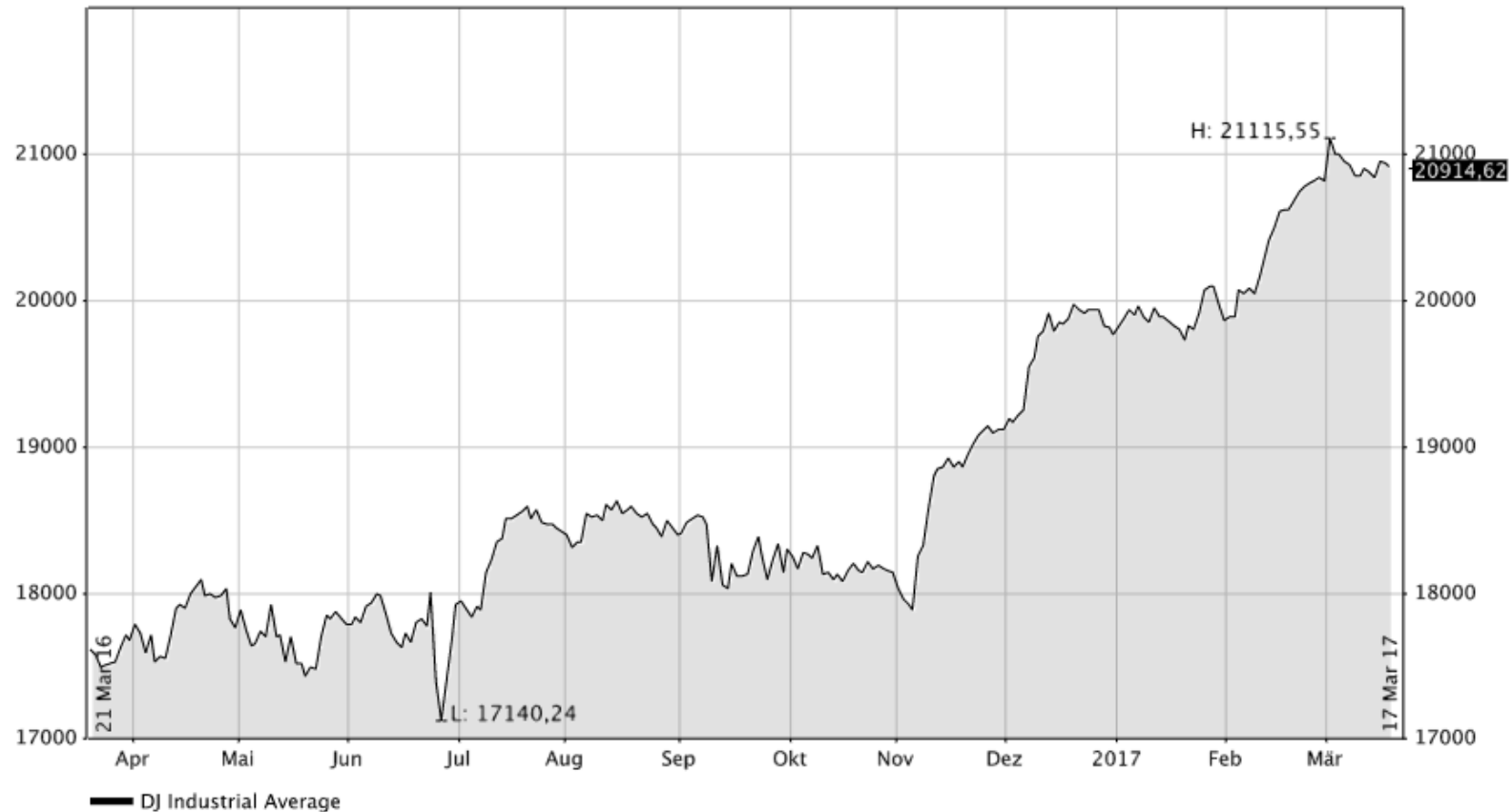
Chart - Euro STOXX 50 (EU0009658145) - STOXX - EUR



- die Erholung zum Jahreswechsel geht in bisher ungebrochenen Aufwärtstrend über
- Börsenstände des abgelaufenen Jahres werden klar übertroffen
- ein neuer Trend ist etabliert

Dow-Jones

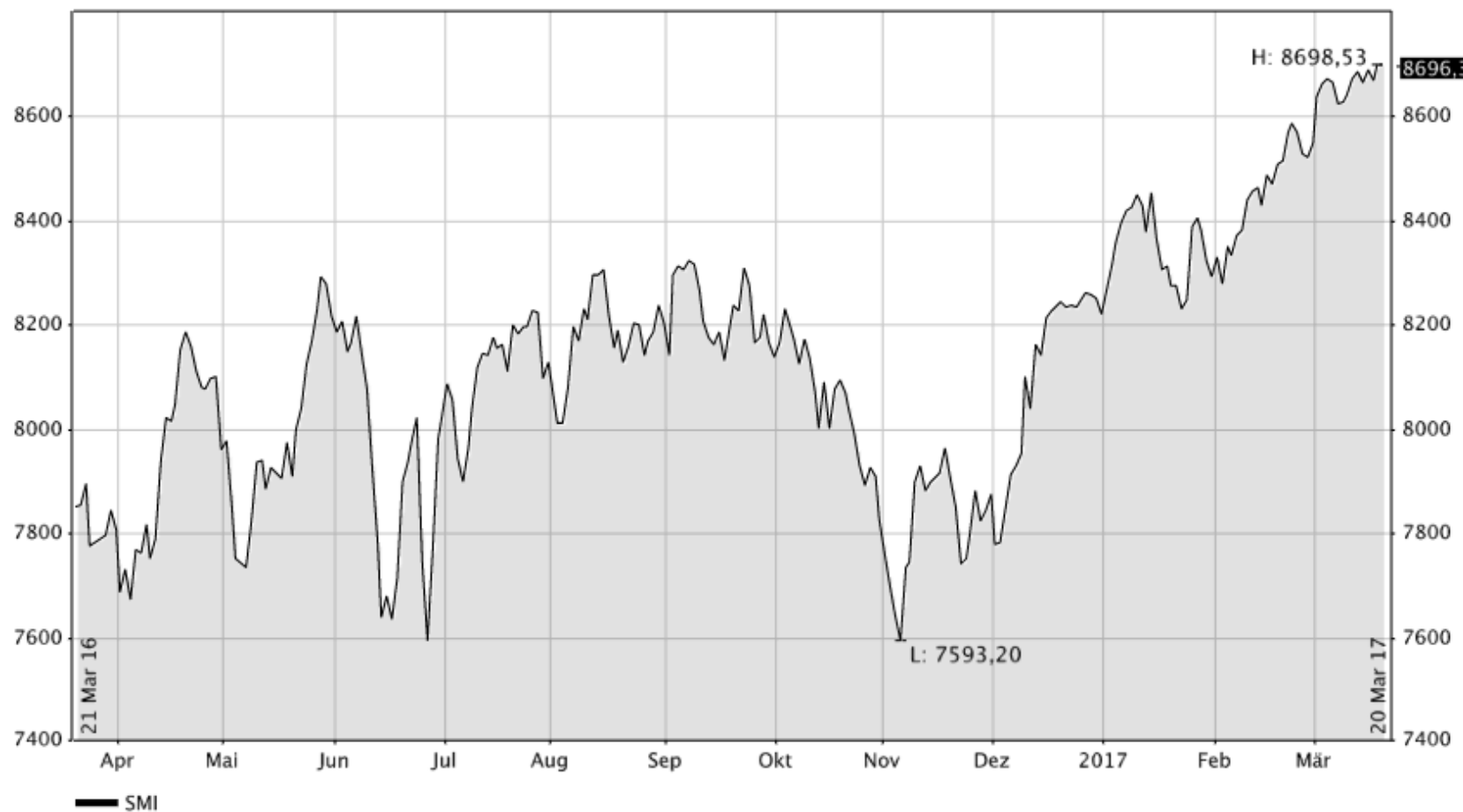
Chart - DJ Industrial Average (US2605661048) - Dow Jones Indizes - USD



- Der neue Aufwärtstrend setzt in den USA vor den anderen Weltbörsen ein und ist sehr ausgeprägt
- ein regelmäßiger Zuwachs (>200.000 p.M.) an Arbeitsplätzen und die Arbeitslosenrate <5% signalisieren Vollbeschäftigung in den USA
- die Rückkehr zu einer halbwegs „normalen“ Zinssituation entschärft Investitionsrisiken

SMI

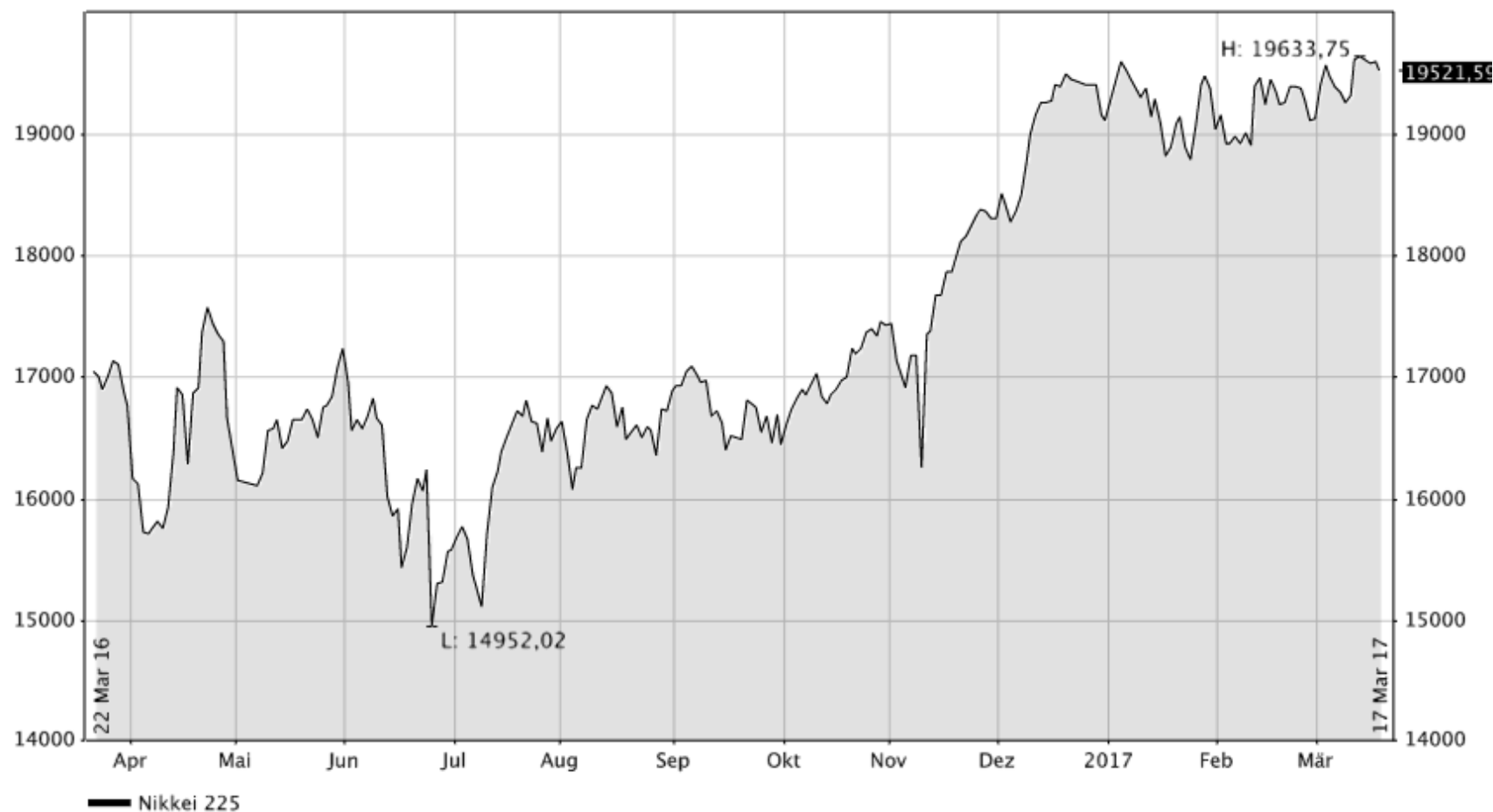
Chart - SMI (CH0009980894) - SWX - CHF



- die Börsenentwicklung in der Schweiz verstetigt sich nach dem Jahreswechsel und zeigt eine anhaltend positive Tendenz
- die mit 3,3% unverändert extrem niedrige Arbeitslosigkeit zeigt eine robuste Konjunktursituation
- einerseits relativ hohe Bewertungen, andererseits stetiges Wachstum

Nikkei 225

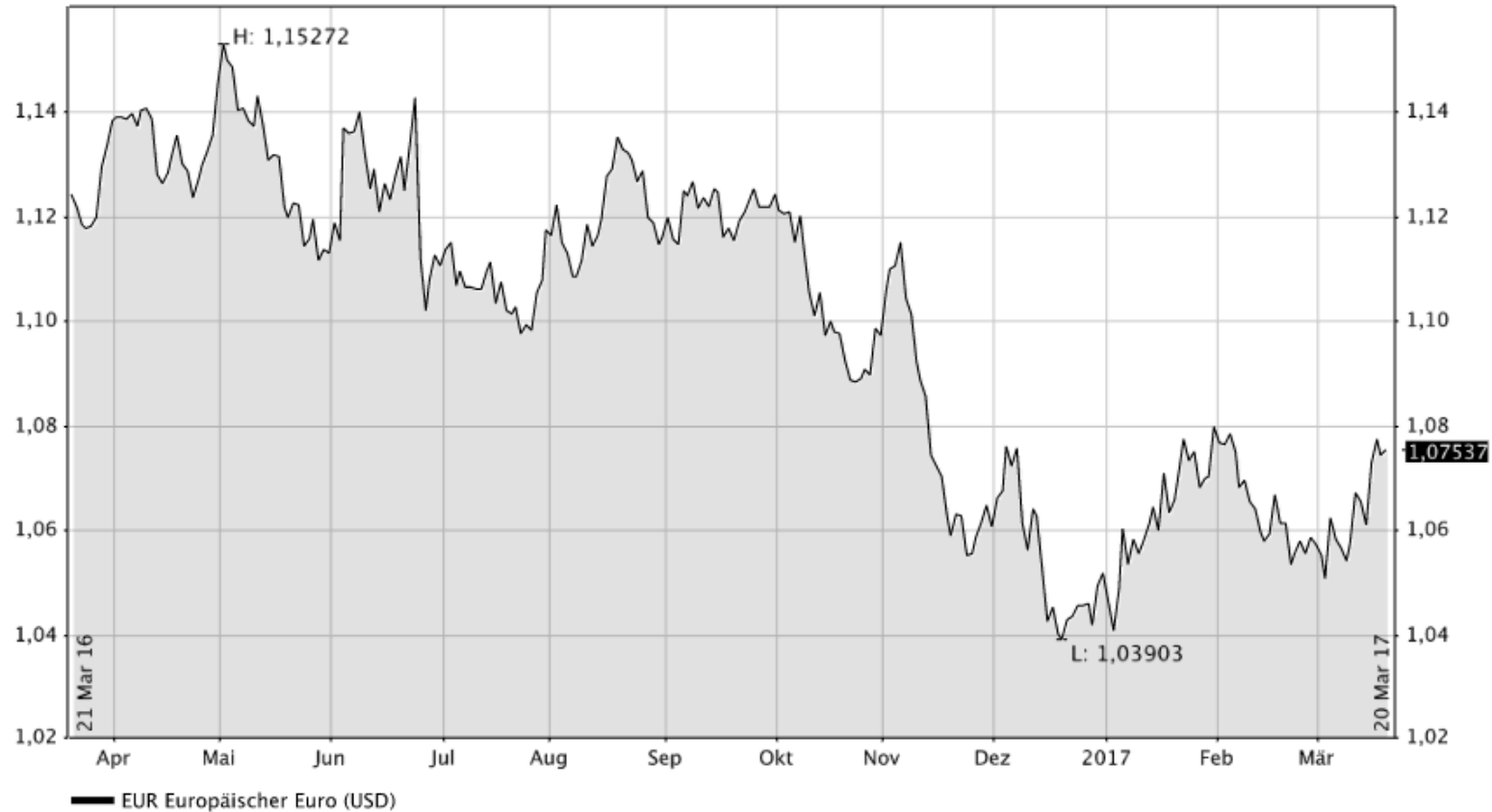
Chart - Nikkei 225 (JP9010C00002) - Nikkei Indizes - JPY



- auch der japanische Aktienindex kann sich zum Jahreswechsel stabilisieren und beginnt eine Seitwärtsbewegung auf höherem Niveau
- die weiter fallende Arbeitslosenrate weist auf stabile Konjunktur hin
- trotz eher verhaltenem Wachstum relativ hohe Aktienbewertungen

EuroUSD

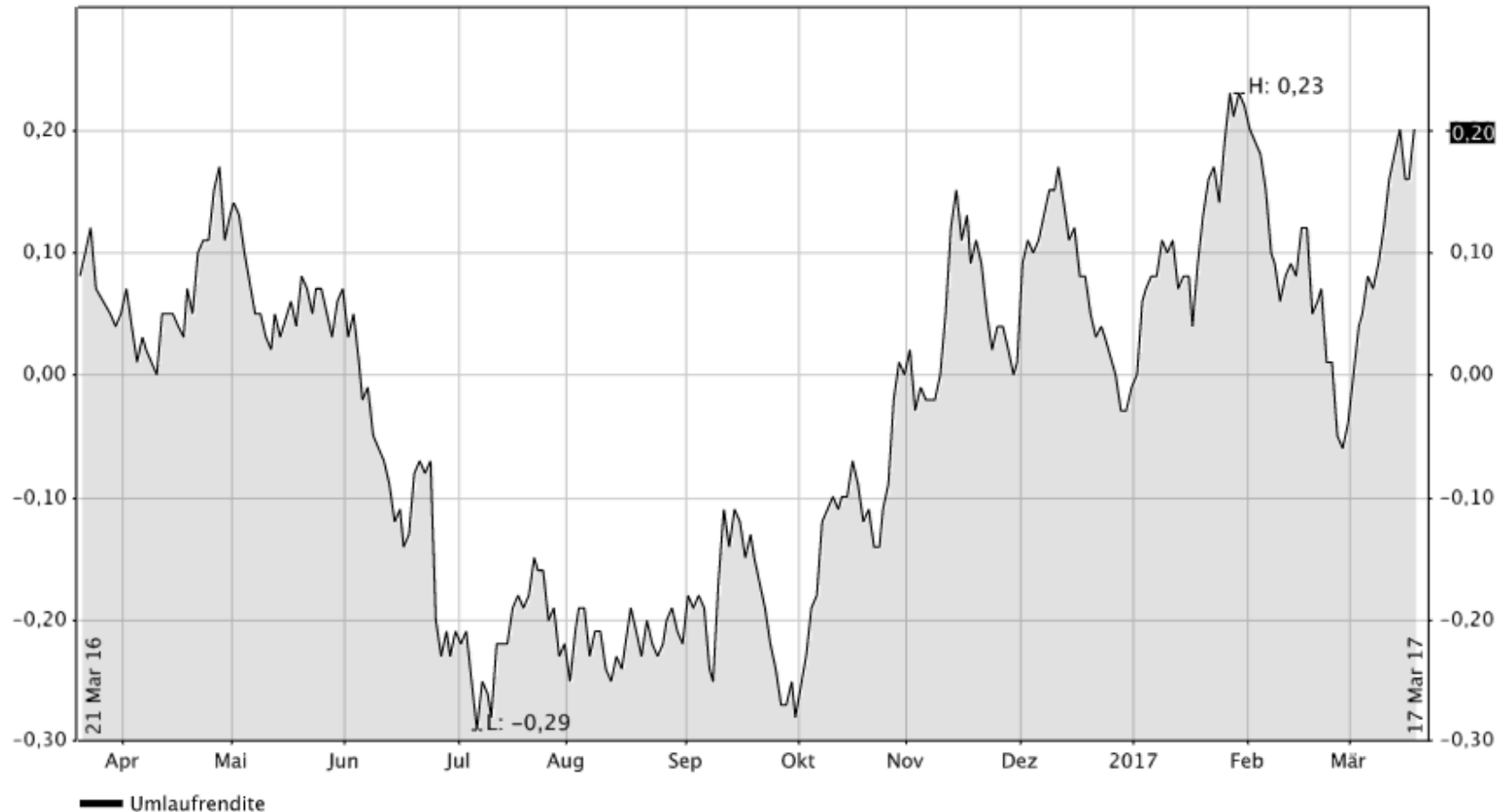
Chart - EUR Europäischer Euro (USD) (EU0009652759) - Forex - USD



- US-\$ konsolidiert gegenüber Euro
- die Zinsschritte der FED sind maßvoll und stellen keine zu hohen Anforderungen an Schuldnerländer
- Ziel der US-Administration, den US\$ gegenüber Euro zu verbilligen, scheint bisher nur marginal umsetzbar
- US-Exporte weiter rückläufig erwartet, reales BIP hingegen steigend

Umlaufrendite

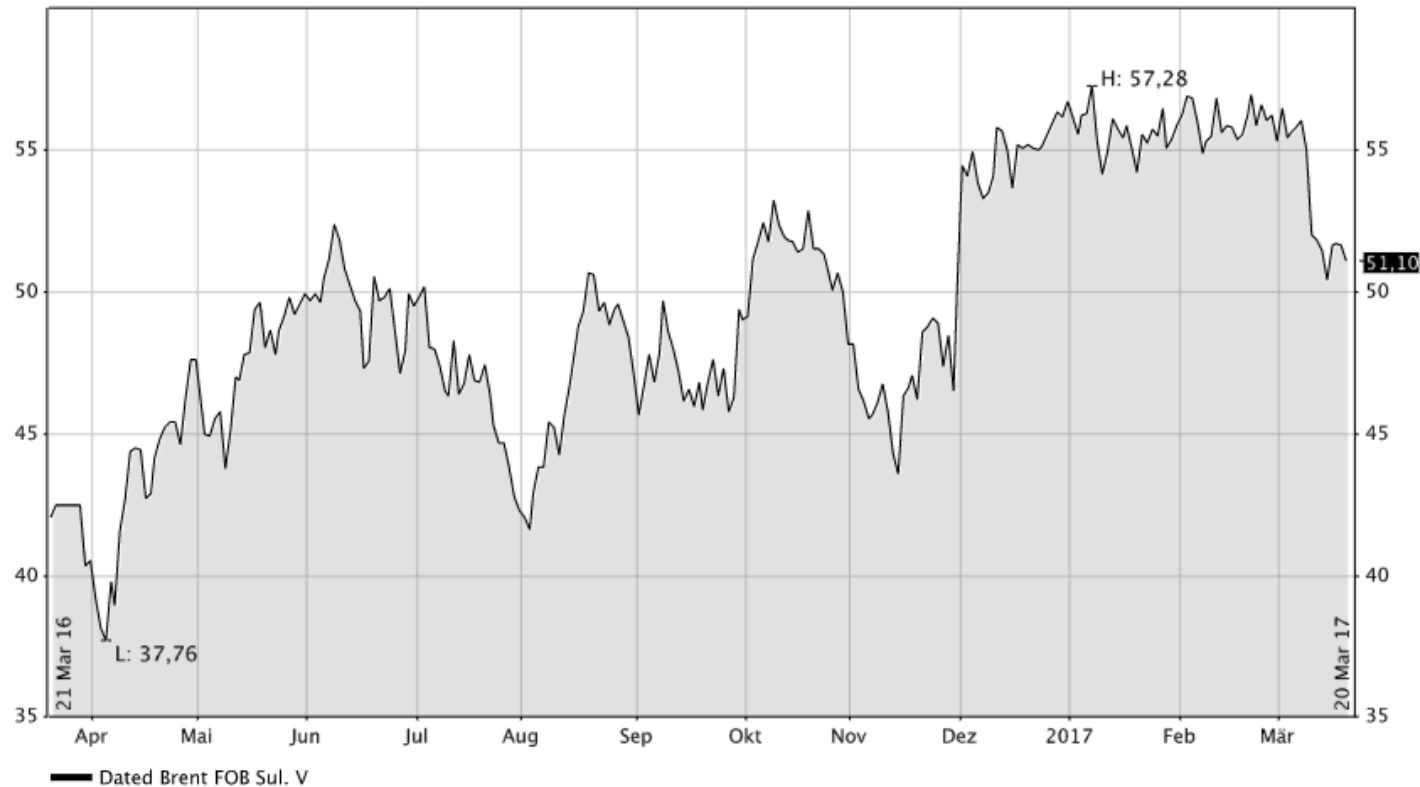
Chart - Umlaufrendite (DE0006013725) - Deutsche Bundesbank - XXZ



- seit November Schwankungen auf niedrigem Niveau mit zunehmender Volatilität
- bisher noch keine klare Tendenz zu erkennen
- trotz steigender Inflationsrate bleibt EZB weiter zögerlich

Öl (Brent)

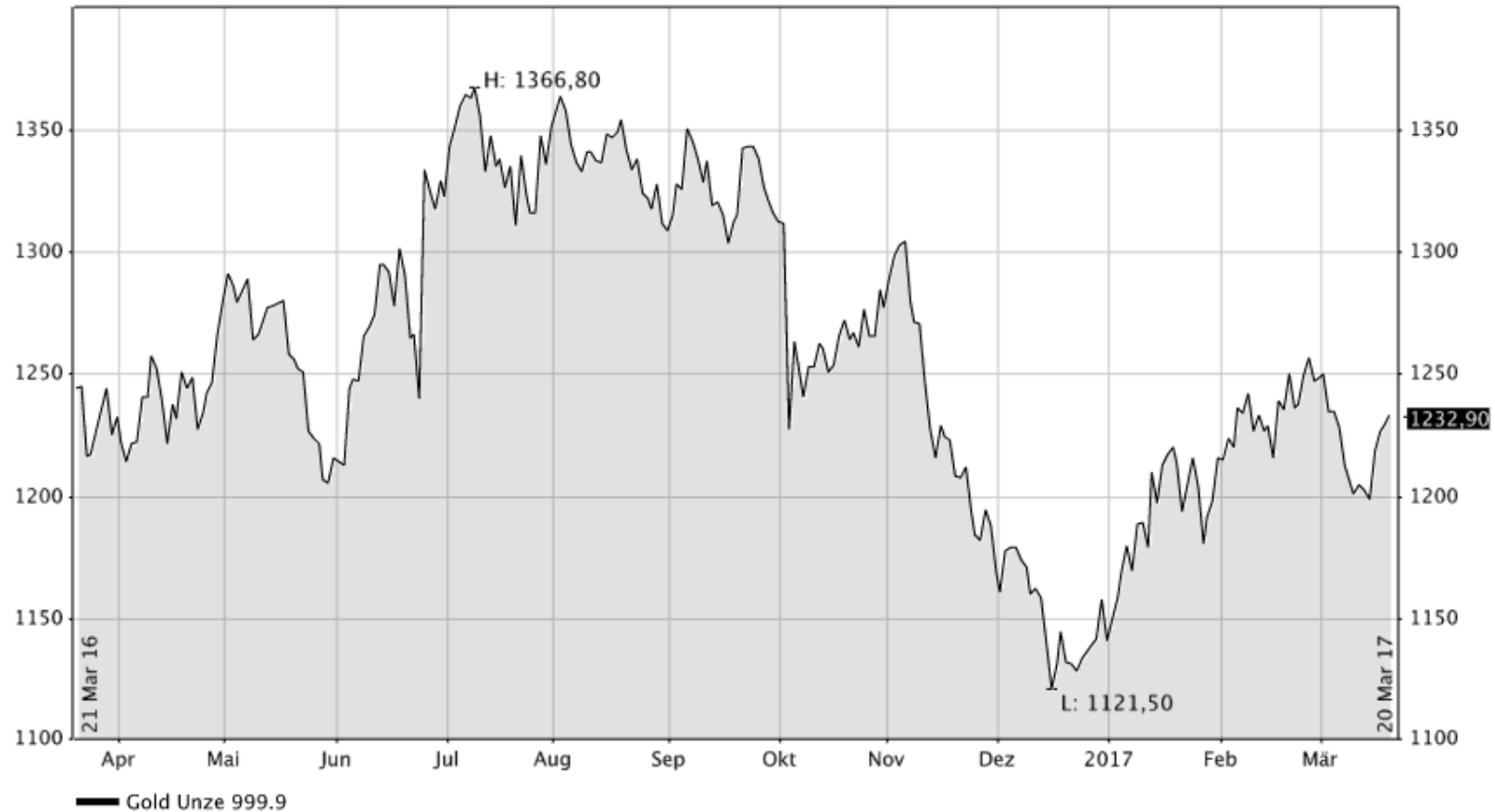
Chart - Dated Brent FOB Sul. V (XC0006888058) - London (LSE) - USD



- Ölpreis verlässt das durch die OPEC - Absprachen hohe Niveau, bleibt jedoch über 50\$ / Barrel
- Preisrückgang ist primär nachfragebedingt, strategische Reserven sind gut gefüllt
- Angebotsseite kann wahrscheinlich durch Verknappung flexibel reagieren

Gold

Chart - Gold Unze 999.9 (XC0009655157) - UBS Zürich Renten - USD



- zum Jahreswechsel erholt sich der Goldpreis
- leicht gestiegene Zinsen lassen Geldanlagen noch lange nicht attraktiv erscheinen
- Wertbeständigkeit ist kurzfristig wohl gegeben, langfristig jedoch unsicher